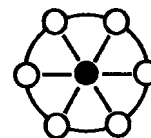


# FACHVERBAND SUCHT E.V.

GCAA GERMAN COUNCIL ON ALCOHOL AND ADDICTION



Walramstraße 3, 53175 Bonn

Tel.: 0228/261555, FAX: 0228/215885 u. 2420999

Online: <http://www.sucht.de>

E-Mail: [sucht@sucht.de](mailto:sucht@sucht.de)

---

## P R E S S E M I T T E I L U N G

### **18. HEIDELBERGER KONGRESS DES FACHVERBANDES SUCHT e.V.**

#### **„Integrierte Versorgung: Chancen und Risiken für die Suchtrehabilitation“**

**13. Juni 2005**

**Uwe Egner, Bundesversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin**

#### **„Integrierte Suchtbehandlung aus Sicht der Deutschen Rentenversicherung“**

Die Diskussion über die Integrierte Versorgung wurde durch die Novellierungen in den §§ 140a ff. SGB V im Jahre 2004 wieder kräftig belebt.

Ausgangspunkt der Überlegungen vieler Akteure sind dabei die ökonomischen Anreize, die durch das Gesetz beim Abschluss von Direktverträgen zur Integrierten Versorgung zwischen Krankenkassen und Leistungserbringern gesetzt werden. Integrierte Versorgung umfasst jedoch weit mehr als den Aspekt der Umverteilung von Mitteln aus dem Gesundheitsbudget.

Aus Sicht eines Rentenversicherungsträgers kann die Zielstellung, die mit der Integrierten Versorgung verbunden ist, nur über eine Verbesserung der Inhalte der Versorgungselemente und ihre Verbindung erreicht werden. So verstandene Integrierte Versorgung knüpft in der Suchtbehandlung an ein bestehendes gut ausdifferenziertes Hilfesystem an. Das Hauptaugenmerk muss aus unserer Sicht auf das Aufspüren von Verbesserungspotentialen sowie die Entwicklung von innovativen und sachgerechten Lösungen gelegt werden. Selbstverständlich haben die Rentenversicherungsträger ein Interesse daran, dass ihre Versicherten von neuen Angeboten in der Integrierten Versorgung profitieren. Die Partizipation unserer Versicherten an Angeboten zur Integrierten Versorgung wird über entsprechende Rahmenvereinbarungen zwischen der vertragsschließenden Krankenkasse bzw. ihren Verbänden und der BfA sichergestellt.

**Uwe Egner  
BfA Berlin  
Dezernat 8013 - Abt. Rehabilitation  
FB Zentrale und Grundsatzaufgaben  
Hohenzollerndamm 46-47  
10704 Berlin  
Tel: 030-865 21145  
Fax: 030 - 86 52 72 94  
Email: [uwe.egner@bfa.de](mailto:uwe.egner@bfa.de)**